

Betreff:

Radverkehrsführung Leonhardplatz

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

14.08.2018

Beratungsfolge

Bauausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

21.08.2018

Status

Ö

Sachverhalt:

Protokollauszug zur Drucksache 18-07399-01 Radverkehrsführung Leonhardplatz im Bauausschuss am 27. Februar 2018:

„Ratsfrau Jalyschko erläutert, dass das Gesamtkonzept der Kreuzung und insbesondere die Radverkehrsführung für die Verkehrsteilnehmer verwirrend sei. Sie verweist u. a. auf mehrere Signalanlagen, die aus dem Hauptbahnhof kommend im Sichtfeld des Radfahrers seien.

Auch Ratsherr Manlik erklärt, dass die Verkehrsführung verbessert werden müsse. Stadtbaurat Leuer informiert, dass die Verwaltung die Situation vor Ort beobachten werde. Auf Nachfrage von Ratsherrn Köster sagt Stadtbaurat Leuer zu, dass die Verwaltung hierüber in einer der nächsten Sitzungen des Bauausschusses in Form einer Mitteilung berichten werde.

Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.“

Mitteilung der Verwaltung:

Die Signalisierung der Radfahrer sowie die zugehörige Markierung im Knoten Leonhardplatz wurde nochmals überprüft.

Die Anbringung und Ausrichtung der Fahrradsignalgeber wurde auf die eindeutige Zuordnung und Einsehbarkeit aus der vorgeschriebenen Fahrtrichtung vor Ort begutachtet und optimiert. Mehrere hintereinanderliegende Signalgeber sind durch die entsprechenden Haltelinien/Richtungspfeile eindeutig der Fahrtrichtung zuzuordnen. Die Markierung der Furten, Aufstellflächen mit Richtungspfeilen und Haltelinien wurde ebenfalls vor Ort im Hinblick auf die Sicherheit und Leichtigkeit des Radverkehrs im Knoten in Augenschein genommen. Eine Verbesserung kann erreicht werden, wenn in einzelnen Furten Richtungspfeile markiert werden. Das wird die Verwaltung zeitnah umsetzen.

Wiederholte Beobachtungen haben gezeigt, dass sich die Radfahrenden sehr schnell an die neue Radverkehrsführung und Signalisierung gewöhnt haben. Fehlverhalten wie Fahren gegen Rot, in falscher Richtung oder auf anderen Strecken über die Kreuzung dürften im üblichen Rahmen liegen, unabhängig von der neuen Verkehrsführung. Infolge der Baustelle Leonhardstr./Helmstedter Str. werden weiterhin wechselnde Verkehrsführungen eingerichtet werden müssen, die auch den Radverkehr betreffen. Die Verwaltung wird die Situation daher weiter beobachten. Beschwerden oder Hinweise zur Verkehrsführung an dieser Kreuzung sind in jüngerer Vergangenheit nur noch sehr vereinzelt bei der Verwaltung eingegangen.

Im Ergebnis wurde festgestellt, dass die vorhandene Radverkehrsführung im Knoten Leonhardplatz den aktuellen Regelwerken entspricht und in der Umsetzung eine sichere

Verkehrsabwicklung gewährleistet.

Leuer

Anlage/n:
keine